

Blick durch die Genderbrille

Wie steht es um die Geschlechterverteilung im Lehrkörper

der Aargauer Gymnasien? – Britta Holden

Die sechs Aargauer Kantonsschulen werden von 21 Männern und 2 Frauen (Prorektorinnen an der KSBA) geleitet. Sie beschäftigen 828 Lehrkräfte, etwa zur Hälfte Männer (52%) zur Hälfte Frauen (48%). Die Schülerschaft ist zu 41% männlich, zu 59% weiblich.

Am ausgeglichensten ist das Geschlechterverhältnis in der Schülerschaft an der AKSA (47% männlich, 53% weiblich). Die NKSA hat mit 73% den höchsten Schülerinnenanteil. An der AKSA widerspiegelt auch die Zusammensetzung des Lehrkörpers diejenige der Schülerschaft, mit je 93 Lehrerinnen und Lehrern. An der KSZO sind 70% der Lehrkräfte Männer, 30% Frauen. An der KSBA ist der Lehrkörper mehrheitlich weiblich (58%); hier ist auch der Anteil weiblicher Fachvorstände am höchsten (36%). Interessant sind die Zahlen für die Pensenverteilung. An der KSWE unterrichten 49% weibliche Lehrkräfte 40.5% der Pensen, an der KSBA sind es 58%, die 45.1% der Pensen unterrichten. Das Gespenst der Feminisierung wird durch diese Zahlen ein wenig relativiert. Auch wenn die Mehrheit der Unterrichtenden weiblich sind, so wird doch das Gros der Lektionen von Männern erteilt, dies dank vielen kleinen Teilzeitpensen, die einem verstärkten Engagement an der Schule eher abträglich sind, und die Übernahme des Amtes einer Fachvorsteherin oder einer Prorektorin erschweren.

Für das Jahr 2010/11 liegen die genauen Angaben der Statistik Aargau vor, die wir hier gerne zitieren: In Tabelle 4 wird für jede Schule die Gesamtzahl der an ihr unterrichtenden Lehrkräfte ausgewiesen. Erteilt eine Lehrkraft an mehreren Kantonsschulen Unterricht, so wird sie an jedem Schulort gezählt. Wegen solcher Mehrfachzählungen ist es nicht sinnvoll, bei dieser Tabelle Kantonstotale der Lehrkräfte zu bilden.

Insgesamt werden an den Aargauer Mittelschulen 501 Vollzeitäquivalente von 741 Lehrpersonen (ohne Mehrfachzählungen) unterrichtet. Die Alte Kantonsschule in Aarau weist mit 172 Lehrkräften (auf 1'326 Lernende) die grösste Zahl an Lehrpersonen auf; gefolgt von den Mittelschulen in Baden (171 Lehrkräfte auf 1'125 Lernende) und Wettingen (152 Lehrkräfte auf 1'038 Lernende). An der Aargauischen Maturitätsschule für Erwachsene (AME) unterrichten – meist in einem Teilpensum – 34 Personen 97 Schülerinnen und Schüler. Viele von ihnen erteilen ein grösseres Pensum an einer anderen Kantonsschule. Die Aargauische Maturitätsschule für Erwachsene AME ist die Schule, mit dem grössten Anteil an weiblichen Lehrkräften. An

	Schüler/innen		% weiblich		Lehrkräfte		% weiblich	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
KSWE	1067	740	327	69	154	75	90	49
KSWO	645	381	264	59	104	42	62	40
KSZO	365	212	153	58	66	20	46	30
NKSA	875	635	240	73	134	62	72	46
AKSA	1404	742	662	53	186	93	93	50
KSBA	1198	578	620	48	184	107	77	58
	5554	3288		59	828	399		48

	Fachvorstände		% weiblich		Stellenprozentage		% Frauen		Schulleitung
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	Frauen	Männer	Frauen		
KSWE	23	7	16	30	104,8	42,4	62,4	40,5	5 Männer
KSWO	21	7	14	33	k.A.				3 Männer
KSZO	19	4	15	21	k.A.				3 Männer
NKSA	19	6	13	32	k.A.				4 Männer
AKSA	17	5	12	29	k.A.				4 Männer
KSBA	25	9	16	36	119,7	54	65,7	45,1	2 Männer, 2 Frauen

Tab. 1 + 2

Die Zahlen in den Tabellen 1 und 2 wurden von AMV im Dezember 2012 erhoben.

den Mittelschulen schwankt der Lehrerinnenanteil zwischen 32,3% (Zofingen) und 50,0% (AME).

Der durchschnittliche Beschäftigungsgrad einer Mittelschullehrkraft liegt bei 66%. Lehrerinnen an einer Aargauer Mittelschule weisen im Mittel einen tieferen Beschäftigungsgrad auf als ihre männlichen Arbeitskollegen, nämlich 59% gegenüber 74% (Tabelle 3). Entsprechend sind die Lehrerinnen prozentual betrachtet in der Klasse der Beschäftigungsgrade unter 50% und 50 bis 89% stark vertreten. Gut ein Drittel der Mittelschullehrerinnen unterrichtet mit einem Pensum von unter 50%. Dagegen ist nur jede zehnte Lehrerin in einem Vollpensum (90 bis 100%) angestellt. Bei den Mittelschullehrern unterrichtet jeder fünfte ein Pensum von unter 50%. Beinahe 40% der männlichen Lehrkräfte sind in einem Vollpensum angestellt. Lehrer unterrichten auch weniger häufig in einem Pensum von 50 bis 89% als Lehrerinnen.

QUELLE

www.ag.ch/media/kanton_aargau/dfr/dokumente_3/statistik/publikationen/statistikthemen/15_bildung/lehrkraefte/lesta_201112web.pdf
(S. 12 und 15)

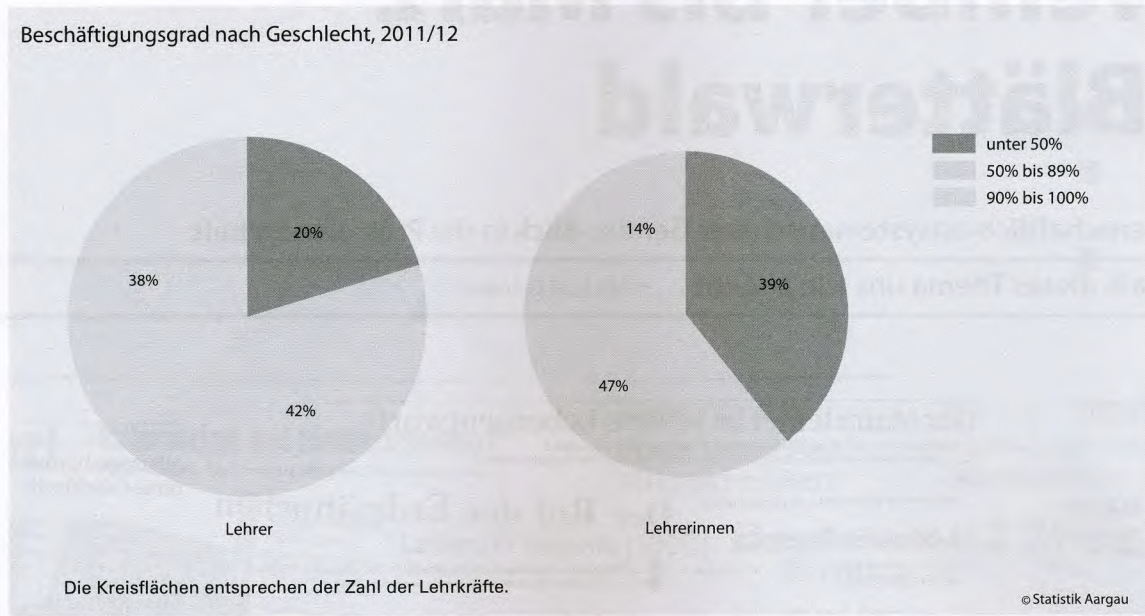


Abb. 1

Beschäftigungsgrad nach Geschlecht, 2011/12

Geschlecht	Lehrkräfte Total	Beschäftigungsgrad						Durchschnitt
		absolut			in Prozent			
		unter 50 %	50–89 %	90–100 %	unter 50 %	50–89 %	90–100 %	
Total	741	214	325	202	28,9	43,9	27,3	66%
Lehrer	407	83	169	155	20,4	41,5	38,1	74%
Lehrerinnen	334	131	156	47	39,2	46,7	14,1	59%

Tab. 3

Lehrkräfte und Vollzeitäquivalente nach Schulort und Geschlecht, 2011/12

Schulort	absolut						in Prozent			
	Lehrkräfte			Vollzeitäquivalente			Lehrkräfte		Vollzeitäquivalente	
	Total	Lehrer	Lehrerinnen	Total	Lehrer	Lehrerinnen	Lehrer	Lehrerinnen	Lehrer	Lehrerinnen
Total	...	...	...	501	305	196	...	...	60,8	39,2
Aarau, Alte Kantonsschule	172	88	84	114	63	52	51,2	48,8	55,0	45,0
Aarau, Neue Kantonsschule	121	64	57	77	44	32	52,9	47,1	57,6	42,4
Baden	171	102	69	107	68	39	59,6	40,4	63,8	36,2
Wettingen	152	81	71	102	60	42	53,3	46,7	58,7	41,3
Wohlen	92	58	34	53	38	15	63,0	37,0	71,1	28,9
Zofingen	65	44	21	37	26	11	67,7	32,3	71,2	28,8
AME	34	17	17	12	6	6	50,0	50,0	53,0	47,0

Tab. 4

Vollzeitäquivalente nach Ausbildungsgang, 2011/12

Ausbildungsgang	absolut						in Prozent			
	Lehrkräfte			Vollzeitäquivalente			Lehrkräfte		Vollzeitäquivalente	
	Total	Lehrer	Lehrerinnen	Total	Lehrer	Lehrerinnen	Lehrer	Lehrerinnen	Lehrer	Lehrerinnen
Total	...	...	...	501	305	196	...	...	60,8	39,2
Gymnasium	733	414	319	404	252	152	56,5	43,5	62,4	37,6
WMS	181	101	80	34	16	18	55,8	44,2	47,9	52,1
FMS (inkl. Fachmaturität)	184	101	83	51	29	22	54,9	45,1	56,9	43,1
IMS	47	33	14	6	4	2	70,2	29,8	67,7	32,3
Vorkurs Pädagogik	17	8	9	2	1	1	47,1	52,9	38,7	61,3
Passarelle	22	12	10	3	2	1	54,5	45,5	65,0	35,0

Tab. 5